

Inhalt.

I. Zeitraum.

Die älteste Geschichte bis zur Verflörung der Stadt 1426.

Erstes Capitel.	Die ältesten Verhältnisse bis Přemysl Ottokar II.	Seite	3
Zweites „	Die Gründung der Stadt und ihre Stellung unter den Přemysliden.	„	23
Drittes „	Aussig unter Johann von Luxemburg und Karl IV.	„	39
Viertes „	Das Magdeburger Stadtrecht in Aussig „	„	60
Fünftes „	Die Regierung Wenzel's IV. bis zum Ausbruche des Hussitenkrieges. .	„	77
Sechstes „	Die kirchlichen Verhältnisse bis zum Jahre 1426	„	85
Siebentes „	Aussig und die hussitische Bewegung. .	„	103
Achstes „	Die Hussitenschlacht bei Aussig	„	123

II. Zeitraum.

Aussig nach seinem Wiederaufbau bis zum Jahre 1547.

Erstes Capitel.	Jakoubek von Wřesowiz, der Herr der Stadt	Seite	139
Zweites „	Die kirchlichen Verhältnisse nach der Hussitenschlacht	„	157
Drittes „	Die Stadt unter Sigmund's Nachfolgern bis auf Georg von Podiebrad. .	„	166

Viertes Capitel. Die Čechisirung der Stadt unter Georg		
von Podiebrad bis zum Ausbruch		
des Ständestreites		Seite 177
Fünftes	„ Der Kampf des Bürgerthums um seine	
	Existenz	„ 184
Sechstes	„ Ludwig I. und die Beilegung des Stände-	
	streites; kirchliche Verhältnisse . .	„ 206
Siebentes	„ Ferdinand I.; Untergang der bürgerlichen	
	Autonomie	„ 219
Urkunden	„ 231
Namenregister	„ 267
Correcturen	„ 283

